

Steckbrief

„Erprobung eines Medikationsplanes in der Praxis hinsichtlich Akzeptanz und Praktikabilität – Modellregion Erfurt“

Projektziel

Intersektorale Testung eines Medikationsplanes zwischen dem HELIOS Klinikum, niedergelassenen Arztpraxen und Apotheken im Erfurter Raum

Eckdaten des Projektes

- Förderung durch BMG: Förderkennzeichen Kapitel 15 02 Titel 68605
- Durchführung: durch HELIOS Klinikum Erfurt
- Laufzeit: Januar 2015 bis Dezember 2016

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Petra Thürmann
Lehrstuhl für klinische Pharmakologie
Universität Witten / Herdecke
HELIOS Klinikum Wuppertal

E-Mail petra.thuermann@uni-wh.de
Telefon (0202) 89 61 851

Projektkoordinierung

Apotheker Danny Brell
HELIOS Klinikum Erfurt
Krankenhausapotheke

E-Mail: danny.brell@helios-kliniken.de
Telefon: (0361) 781-15 04

Projektteilnehmer

- 150 Patienten (Rekrutierung der Patienten beginnt im Mai 2015)
- 15 Arztpraxen aus dem Erfurter Raum
- 15 Apotheken aus dem Erfurter Raum
- HELIOS Klinikum Erfurt

Projektdurchführung

- Patienten erhalten einen Medikationsplan mit allen Arzneimitteln, Dosierungen, Einnahmehinweisen, inkl. der Selbstmedikation
- Auf dem Medikationsplan ist ein 2D Barcode, der den Medikationsplan verschlüsselt und im Krankenhaus, Arztpraxis oder Apotheke mit einem Handscanner eingescannt und aktualisiert werden kann
- Nach Einschluss werden die Patienten 12 Monate lang durch den Projektapotheker betreut

Welche technischen Voraussetzungen muss die Arztpraxis oder Apotheke haben?

- Internetanschluss
- Drucker

Was wird durch die Studienkoordinierung gestellt?

- Scanner zum Einscannen der Medikationspläne
- Programm zur Erstellung und Bearbeitung von Medikationsplänen (geschützter Server für das Programm befindet sich im HELIOS Klinikum Erfurt) inkl. Erklärung
- Starterpaket mit Informationsmaterial: Flyer, Patienteninformation, Plakat